

Hüttenaufstieg im Winter von Sedrun über den Chrüzlipass

[Retour](#)

Die Aufstiegsvariante über den Chrüzlipass ist vor allem interessant in Kombination mit einer Abfahrt vom Pèz Ault oder vom Oberalpstock. Als alleinigen Hüttenzustieg beurteile ich die [Variante von Rueras](#) über Mittelplatten als lohnender.

[Klicken sie auf die Bilder!](#)



Blick ins Val Strem



zum Chrüzlipass



Chrüzlipass 2347m



Blick zum Piz Ault



zur Müllersmatt

Anreise: Mit der  SBB CFF FFS nach Sedrun via Oberalppass oder via Chur

Dauer: 3.5 Stunden für den Aufstieg / 1/2 Stunde Abfahrt und Gegenanstieg

Höhendifferenz: 964m Aufstieg und 360m Abfahrt

Hangrichtungen: Zum Chrüzlipass W-Hang, das Val Strem ist von Hängen der Expositionen W und E gesäumt, die Abfahrt zur Müllersmatt führt durch N bis NW-Hänge

Hangneigungen: zum Chrüzlipass ca. 40°

Routenbescrieb: Beim Bahnhof Sedrun quert man die Geleise durch die Unterführung und gelangt zu den Skiliften. Die Route führt nun in nördlicher Richtung ins Val Strem bis zum Pt. 2036. Etwa 200 Meter weiter taleinwärts biegt man links ab und steigt steil zum Chrüzlipass 2347m auf. Der Rest ist noch Nasenwasser! Im Chrüzlital fährt man in WSW-licher Richtung gemächlich zur Müllersmatt ab, wo dann noch der kurze Gegenanstieg zur Etzlihütte ansteht.

Kartenmaterial: 1:25'000 Amsteg 1212 / 1:50'000 Disentis 256 S

Führer: Alpine Skitouren Zentralschweiz - Tessin (Route 10d / S.49))

Material: Standard Skitouren- oder Schneeschuhausrüstung, Harscheisen

Gefahren: Vor allem der steile Aufstieg zum Chrüzlipass ist mit Vorsicht zu geniessen. Sowohl bei Lawinengefahr wie auch bei harten und vereisten Schneesverhältnissen! Bei kritischer Lawinensituation ist in den meisten Fällen dem Aufstieg von Rueras über Mittelplatten der Vorzug zu geben.